

Deutschland beherbergt immer mehr Reisende aus dem Ausland

Im Mai 2017 gab es in den Beherbergungsbetrieben in Deutschland 41,7 Millionen Übernachtungen in- und ausländischer Gäste. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilt, war dies ein Minus von 3 Prozent gegenüber Mai 2016. Hierbei ist zu beachten, dass das Pfingstfest 2016 in den Mai, 2017 dagegen in den Juni fiel. Die Übernachtungszahl von Gästen aus dem Ausland stieg um 5 Prozent auf 7,3 Millionen. Die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem Inland sank im Vergleich zum Vorjahresmonat um 5 Prozent auf 34,4 Millionen.

Im Zeitraum Januar bis Mai 2017 stieg die Zahl der Gästeübernachtungen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 1 Prozent auf 159,4 Millionen. Davon entfielen 29,3 Millionen Übernachtungen auf Gäste aus dem Ausland (+ 4 Prozent) und 130,1 Millionen auf inländische Gäste (+ 1 Prozent). (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Foto: